

SV Muttenz – SC Buochs 4:1 (2:1)

RM. Der SV Muttenz überrascht in der 1. Liga weiterhin positiv. Im Heimspiel gegen den SC Buochs gelingt ihm nach einem starken, äusserst abgeklärten Auftritt der dritte Sieg in Folge. Der Aufsteiger profitierte dabei von einem völlig unnötigen Platzverweis der Gäste. Fabian Nickel sah in der 55. Minute innert wenigen Sekunden zwei Mal Gelb und wurde deshalb von Schiedsrichter Fabian Hänggi vorzeitig in die Kabine geschickt. Die Baselbieter nutzten danach die Überzahl besonnen aus, indem sie vorerst ihren knappen 2:1-Vorsprung sicher verwalteten und in der Schlussphase mit zwei weiteren Treffern die endgültige Entscheidung herbeiführten. In der ersten Halbzeit starteten die Einheimischen sehr druckvoll und gingen durch Manuel Alessio früh in Führung. Der Muttenzer Goalgetter hatte einmal mehr den richtigen Riecher im Strafraum und schloss eine wunderbare Kombination erfolgreich ab. Es war bereits wieder der zehnte Saisontreffer des Topscorers. Den Vorteil verspielten dann aber die Rotschwarzen leichtfertig. Fabio Heuss überraschte seinen Torhüter Valentino Reist mit einer hohen Rückgabe. Dieser konnte den Ball mit der Brust nicht sauber kontrollieren, sodass der lauernde Tobias Nickel nur noch dankend einschieben musste. Die Gastgeber liessen sich jedoch von diesem Rückschlag nicht von ihrer Linie abbringen. Sie standen hinten sicher und agierten offensiv weiterhin variantenreich. Ja und ganz vorne hatten sie in dieser Partie ein prächtig harmonisierendes Sturmduo, das für die erneute Führung verantwortlich war. Alessio führte einen Freistoss an der Mittellinie geistesgegenwärtig rasch aus, und Srđan Sudar bezwang den Buochser Goalie Kevin Epp mit einem Lupfer überlegt. Kurz zuvor hatte der Torschütze im Anschluss an einen gegnerischen Rückpass noch lediglich die Latte getroffen. Nach dem Seitenwechsel bemühten sich zwar die Innerschweizer nach vorne etwas zu bewegen. Da allerdings die Hausherren ihre Abwehrarbeit diszipliniert verrichteten und nur noch wenig zuliessen, kamen die Nidwaldner zu keinen klaren Möglichkeiten mehr. In den letzten zehn Minuten nutzten die Rotschwarzen den nun reichlich vorhandenen Raum zu zwei weiteren Toren. Zuerst traf der eingewechselte Bersan Gökpınar mit einer Volleyabnahme aus spitzem Winkel, und den Schlusspunkt setzte Sudar mit seinem zweiten persönlichen Treffer. Er schloss die glänzende Vorarbeit von Robin Hänggi, der sich das verlorene Leder energisch zurückeroberte, und Alessio in der Mitte erfolgreich ab. Dank diesem Erfolg hat der SV Muttenz nach zehn Runden bereits 16 Punkte auf seinem Konto und belegt momentan den ausgezeichneten 7. Tabellenplatz.

Muttenz: Reist; Gysin (87. Moren), Beck, Tanner, Muelle; Eraslan; Bislimi (56. Gökpınar), Brunner (56. Hänggi), Heuss (23. Morger); Alessio, Sudar.

Buochs: Epp; Gabriel, Guidotti, Frank (68. Marku), Kqira (84. Diethelm); Di Michelangeli, Fabian Nickel; Würmli, Abaida (62. Bühler), Tobias Nickel (74. Bertucchi); Lambert.

Am Samstag spielt der SV Muttenz um 16.00 Uhr auswärts auf der Fussballanlage Wissenhusen gegen den FC Schötz. Die Mannschaft von Trainer Peter Schädler strebt gegen die heimstarken Luzerner den vierten Sieg in Serie an.